



# beat-me-mich

Musiktheater von und mit Rollstuhlfahrenden  
von Jörg Köppl / Tim Zulauf / ensemble metanoia

Rollstuhlfahrer\*innen wollten einen Wagen an der Streetparade: Ihre Atemschläuche, Trachostomas und Joystick-Displays hätten sich mit HR Giger-Deko und harten Rhythmen gemischt. Der Antrag auf Öffentlichkeit wurde abgelehnt – obwohl medizinische und biomorphe Technologien drängend am menschlichen Selbstverständnis rütteln: Denn wo findet das «Ich» zukünftig Unterstützung, zwischen digitalen Wolken, Mitmenschen, Rhythmen und Technologien? In «beat-me-mich» treffen filigrane Klangwelten auf Techno und biographische Erzählungen auf hellsichtige Zukunftsvisionen. Selbst Giger entsteigt seiner biomechanischen Gruft, um erneut nach Zuwendung und Zukunft zu suchen ...

Dauer 120 Minuten (inkl. Pause)  
In Deutsch und Schweizerdeutsch

Wildwuchs Festival, Kaserne Basel:  
DO 8.\* und FR 9. Juni\*\* jeweils 20 Uhr

Gessnerallee Zürich:  
MI 17., DO 18.\*, FR 19.\*\*, SA 20. Mai  
jeweils 20 Uhr, SO 21.\* Mai um 18 Uhr

\* anschliessend Publikumsgespräch  
\*\* Übersetzung in Gebärdensprache

[www.gessnerallee.ch](http://www.gessnerallee.ch)

[www.wildwuchs.ch](http://www.wildwuchs.ch)  
[www.kaserne-basel.ch](http://www.kaserne-basel.ch)

Spiel, Text, Stimme, Coaching\*:  
Firdes Atmaca, Mirco Eisenegger,  
Amir Gashi, Janine Meier, Alessandro  
Peter, Lulzim Plakolli, Doro Schürch\*,  
Simon Senn, Sandra Utzinger\*,  
Manuel Weibel  
Konzept, musikalische Leitung:  
Jörg Köppl  
Text, Regie: Tim Zulauf  
zusammen mit dem Kollektiv  
Bühne, Choreographie: Mirjam Bürgin  
Licht, Technik: André Donzé  
Musik: ensemble metanoia – Silvio  
Cadotsch, Sebastian Hofmann,

Hanspeter Pfammatter, Philipp  
Schaufelberger, Lara Stanic  
Ton: Willy Strehler  
Kamera Video: Dominique Margot  
Ton Video: Susanne Affolter  
Video, Assistenz: Meret Bhend  
Produktionsleitung, Oeil Extérieur:  
Ketty Ghnassia  
Koordination Mathilde Escher Heim:  
Janine Strebel  
Eine Produktion von ensemble  
metanoia in Koproduktion  
mit Gessnerallee Zürich und  
wildwuchs Festival

Unterstützt von: Stadt Zürich  
Kultur, Kanton Zürich Fachstelle  
Kultur, Ernst Göhner Stiftung,  
Stiftung Denk an Mich, Dr. Adolf  
Streuli-Stiftung, Aargauer  
Kuratorium, Prof. Otto Beisheim-  
Stiftung, Pro Infirmis Zürich,  
Schweizerische Stiftung für das  
cerebral gelähmte Kind,  
Schweizerische Muskelgesellschaft  
Dank an: Mathilde Escher Heim



ERNST GÖHNER STIFTUNG



Kanton Zürich  
Fachstelle Kultur

pro infirmis

DENK AN MICH

Ferien und Freizeit für Behinderte

